

Vorlage an

Stadtverordnetenversammlung für die Sitzung am 17.07.2014

Mittelbereitstellung für die Maßnahmen Buswendeschleife Braunshardt und Umgestaltung Ortseinfahrt Gräfenhausen

Beschlussvorschlag:

Die vorhandenen Mittel auf den Investitionssummern IN2206- 001 und IN2205- 002 von bisher gesamt 160.000€ werden durch Umbuchung von 197.000€ Haushaltsresten aus der IN3301-052 (Straßenerneuerung Haupt- und Wixhäuser Straße) auf 357.000€ erhöht.

Zur Deckung der fehlenden 60.000€ werden die Mittel IN3301-063 (Umbau von Bushaltestellen) verwendet.

Sachverhalt:

Der Umbau Ortseingang Gräfenhausen mit zwei behindertengerechten Bushaltestellen und einer Mittelinsel ist ein langjähriges Projekt. Ebenso die Errichtung einer Buswendeschleife mit Haltestelle in Braunshardt. Beide Projekte wurden zusammengefasst, um die Fördermittelgrenze zu erreichen und die GVFG Mittel zu beantragen. Diese Zuschussanträge sind seit 2005 gestellt. Überraschend wurde Ende 2013 angekündigt, dass die Fördermittel 2014 ausgezahlt werden können. Dazu war bis 31. März 2014 eine aktualisierte Planung vorzulegen.

Am 18.Juni 2014, obwohl erst für Ende des Jahres beantragt, ist nun der Förderbescheid über 164.200€ für beide Maßnahmen eingegangen. Diese müssen nun bis innerhalb von vier Monaten beauftragt sein, damit die Fördermittel nicht verfallen. Haushaltsrechtlich können die Maßnahmen aber nur beauftragt werden, wenn die Finanzierung gesichert ist.

Da aber über mehrere Jahre keine konkrete Förderzusage erfolgte, sind die nun benötigten Mittel nicht mehr im vollen Umfang bereitgestellt, beziehungsweise jetzt benötigte Haushaltsreste auf den betreffenden Investitionsnummern teilweise untergegangen.

Insgesamt werden für beide Maßnahmen 417.000€ veranschlagt.

Die betreffenden Investitionsnummern verfügen über folgende Reste:

IN2205-002 (Buswendeschleife Braunshardt) 64.000€

IN2206-001 (Ortseingang Gräfenhausen) 96.000€, also zusammen 160.000€ Reste.

Drucksache IX/0854/1

Die IN3301-063 (Umbau von Bushaltestellen) verfügt im laufenden Haushalt 2014 einen Ansatz von 60.000€, der zur Deckung herangezogen werden kann.

Somit stehen den 417.000€ Ausgabenansatz verfügbare Mittel in Höhe von 220.000€ gegenüber.

Die restlichen 197.000€ könnten aus verfügbaren Haushaltsresten aus der Maßnahme IN3301-052 (Straßenerneuerung Haupt- und Wixhäuser Straße) entnommen werden. Diese Maßnahme wird erst im Jahr 2015 umgesetzt, da erst dann die Voraussetzungen zur Anwendung der neuen Straßenbeitragssatzung geschaffen sind. Erst dann können wiederkehrende Straßenbeiträge erhoben werden. Die Maßnahme (Straßenerneuerung Haupt- und Wixhäuser Straße) ist im Wirtschaftsjahr 2015 neu zu veranschlagen.

Um die Maßnahmen zu finanzieren schlägt die Verwaltung vor:

Die vorhandenen Mittel von 160.000€ werden durch Umbuchung von 197.000€ Haushaltsresten aus der IN3301-052 (Straßenerneuerung Haupt- und Wixhäuser Straße) auf 357.000€ erhöht.

Zur Deckung der fehlenden 60.000€ werden die Mittel IN3301-063 (Umbau von Bushaltestellen) verwendet.

Die rechnerische Aufteilung würde nach Bedarf erfolgen:

IN2205- 001 Buswendeschleife Braunshardt	126.000 €
IN2206-001 Ortseinfahrt Gräfenhausen	<u>291.000 €</u>
	<u>417.000 €</u>

Einnahmen aus GVFG: von € werden wie folgt aufgeteilt:

IN2205- 001 Buswendeschleife Braunshardt	50.000 €
IN2206-001 Ortseinfahrt Gräfenhausen	<u>114.200 €</u>
	<u>164.200 €</u>

Der Sachverhalt wurde am 08.07.2014 im Magistrat beraten.

- Möller -
Bürgermeister